

Geeignete Aufzuchtverfahren für Bruderhähne



LOHMANN
DEUTSCHLAND



Tobias Ferling
16.02.2022

Inhalt

1. Haltungsvorgaben

1. Runderlass NDS
2. Öko-VO
3. Erfordernis Anzeige § 15

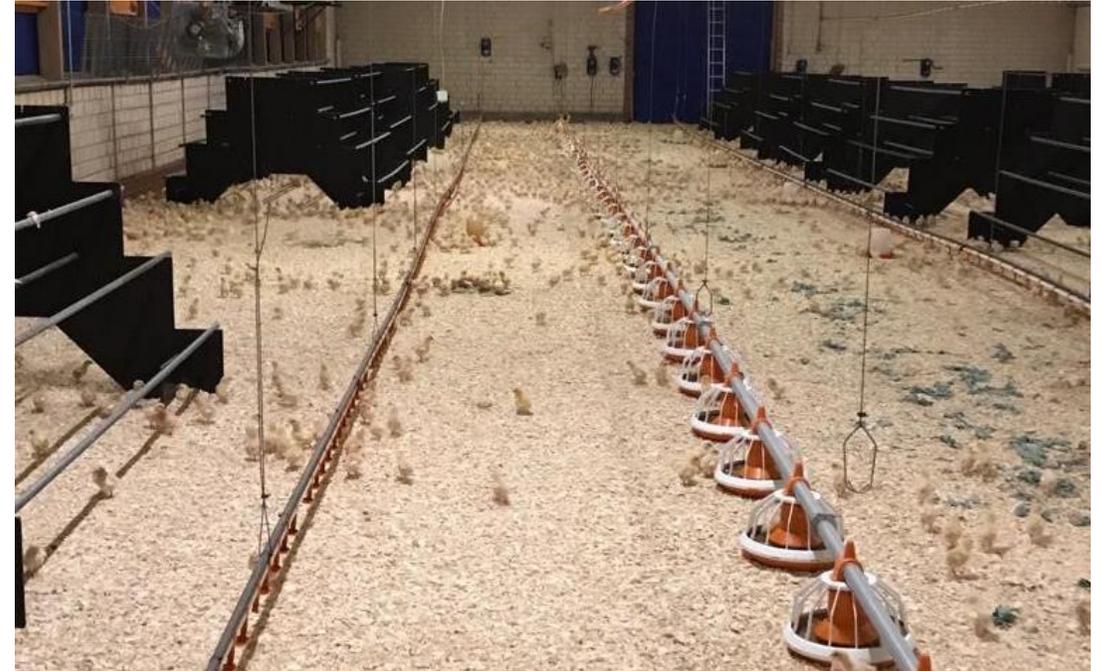
2. Brüterei-Impfungen

3. Relevante Haltungsformen

1. Mastställe
2. Halbvollieren
3. Vollvollieren

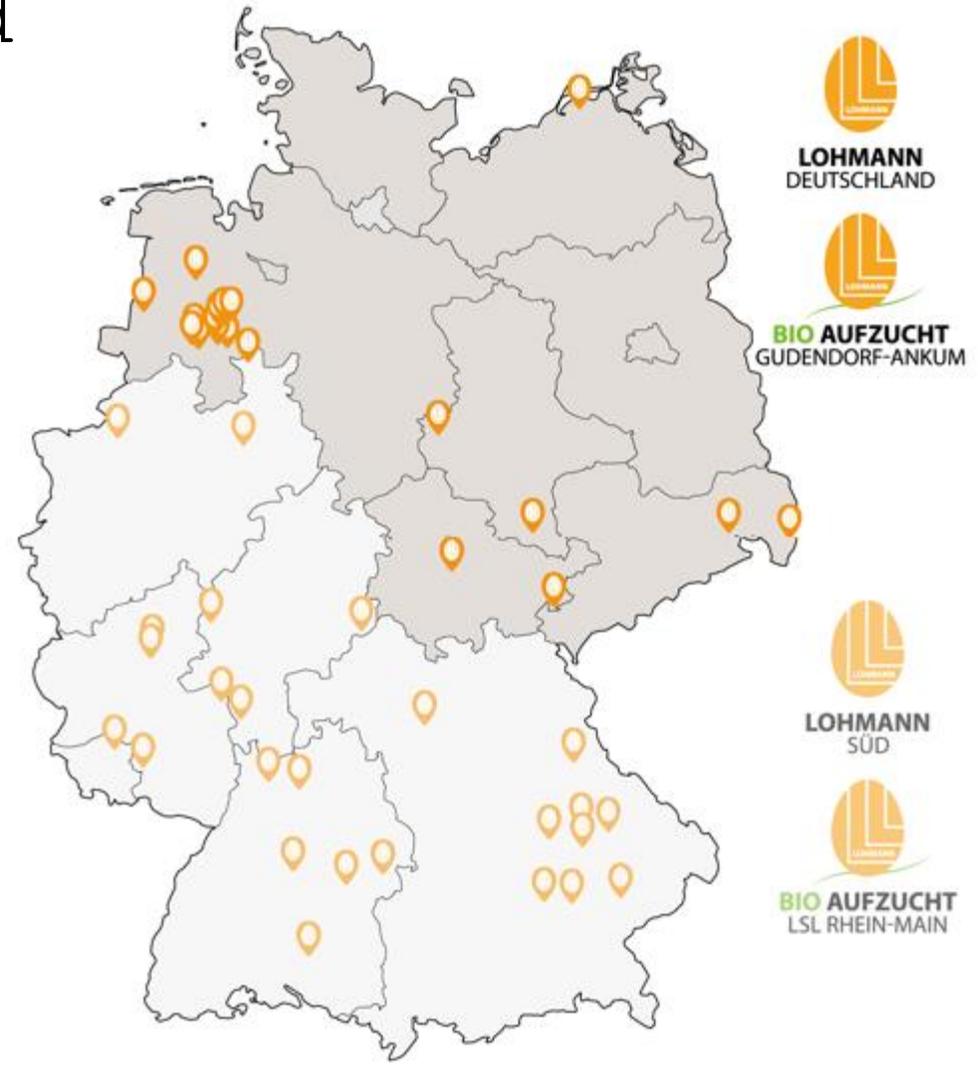
4. Praktisches Management

1. Licht
2. Fütterung
3. Impfung
4. Tierkontrolle
5. Ausstellung



Lohmann Deutschland

Der führende
Vermehrungsbetrieb von
Küken und **Junghennen** in
Nord- und
Ostdeutschland



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Vom Elterntier bis zur Junghenne

- **Elterntiere** der LOHMANN-Rassen bilden die Grundlage der Produktion
- Bereits die Haltung und der Impfstatus der Elterntiere spiegeln die Leistung und Widerstandsfähigkeit der späteren Legehennen wieder
- Die geschlüpften **Eintagsküken** werden kundenspezifisch mit speziellen Impfmaschinen und durch qualifiziertes Personal geimpft
- Eine Vielzahl ausgewählter Vertragspartner garantiert, dass für jeden Kundenwunsch das perfekt adaptierte Haltungssystem bereitsteht



Vom Elterntier bis zur Junghenne



LOHMANN
DEUTSCHLAND





LOHMANN
DEUTSCHLAND

Haltungsvorgaben für Hähne

1. RdErl. d. ML v. 25. 11. 2021 (mit Strahlwirkung hinsichtl. Tiersch.-Nutztier-VO)
 - 18 Tiere je m² ab Tag 21
 - 10 cm Sitzstange oder 400 cm² erhöhte Ebene
 - Außerdem geregelt: Zweck der Fleischerzeugung, Positionierung der Sitzstangen, Einstreu ab Tag 3, Scharrfläche (1/3)

 2. Öko-VO („Zwitterposition“ zwischen Junghenne und Mast)
 - Maximale Stallgröße (1.600 m²)
 - Grünauslauf (1 m²)
 - Bio-Fütterung: 95 % bis Schlachtung

 3. Erfordernis der Anzeige nach § 15 bei Nutzung von Junghennenaufzuchten (NDS)
 - Umnutzung von Junghennen Aufzuchtställen über eine Änderungsanzeige gemäß § 15 BImSchG
- Oder:**
- immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren gemäß § 16 BImSchG

Brüterei-Impfungen

1. Reiner Hahnenstandort:

- Kokzidiose-Impfung (z.B. Paracox 5, Evant)
- Kombinierte Marek- und Gumboroimpfung

2. Gemischter Junghennen- und Hahnenstandort:

- Kokzidiose-Impfung (z.B. Paracox 8, Evalon)
- Kombinierte Marek- und Gumboroimpfung
- IB-Impfung



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Lohmann Deutschland GmbH & Co. KG • Postfach 1206 • 49573 Anklam

Max Mustermann GmbH
Musterstraße 10
49577 Anklam
Deutschland

LIEFERSCHEIN

KD-Nr. D1079
Lieferschein LS002812
Datum 10.02.2022
Ansprechpartner Tobias Ferling
Seite 1 von 1

Auftragsnummer
AB003903

Lieferbedingung
Frei Hof

Artikel	Beschreibung	Menge	Einheit
	KAT-Nr.: DE/H-006 Brüterekennnr.: DE 07-713-3-01		
	EU-ZI-Nr.: DE-03 459 0020 001		
L111041	Lohmann Brown Classic - Hahnenküken	5.000	St.
W1034	Paracox 5	5.000	St.
W1006	Vaxitek	5.000	St.

Gebrauchsküken der Hühner-Legerasse

Unsere Küken sind nicht schnabelbehandelt.

Den Empfang bestätigt: _____

Eigentumsvorbehalt und verlängerter Eigentumsvorbehalt an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen ist mit Ihnen vereinbart.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in der jeweils aktuellen Version unter <https://lohmann-deutschland.de/agb> abrufbar oder auf Anforderung schriftlich erhältlich sind.

Lohmann Deutschland GmbH & Co. KG
Druckhomer Straße 35 • 49577 Anklam
Tel 05462 / 88 78 - 0
info@lohmann-deutschland.de
www.lohmann-deutschland.de

Sitz der Gesellschaft: 49577 Anklam
Registergericht Osnabrück HRA 207427
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Lohmann Deutschland
Verwaltungsgesellschaft mbH; HRB
215864

Geschäftsführer:
Tobias Ferling, Dr. Georg von Bitter
Ust-IDNr.: DE340682944
Steuernummer: 67/202/09705

Landesparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE10 2805 0100 0093 6659 82
BIC: SLZODE22



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Lohmann Deutschland GmbH & Co. KG • Postfach 1206 • 49573 Anklam

Max Mustermann GmbH
Musterstraße 10
49577 Anklam
Deutschland

LIEFERSCHEIN

KD-Nr. D1079
Lieferschein LS002812
Datum 10.02.2022
Ansprechpartner Tobias Ferling
Seite 1 von 1

Auftragsnummer
AB003903

Lieferbedingung
Frei Hof

Artikel	Beschreibung	Menge	Einheit
	KAT-Nr.: DE/H-006 Brüterekennnr.: DE 07-713-3-01		
	EU-ZI-Nr.: DE-03 459 0020 001		
L111041	Lohmann Brown Classic - Hahnenküken	5.000	St.
W1005	Paracox 8	5.000	St.
W1017	Rispens	5.000	St.
W1006	Vaxitek	5.000	St.
W1013	IB Primer	5.000	St.

Gebrauchsküken der Hühner-Legerasse

Unsere Küken sind nicht schnabelbehandelt.

Den Empfang bestätigt: _____

Eigentumsvorbehalt und verlängerter Eigentumsvorbehalt an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen ist mit Ihnen vereinbart.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in der jeweils aktuellen Version unter <https://lohmann-deutschland.de/agb> abrufbar oder auf Anforderung schriftlich erhältlich sind.

Lohmann Deutschland GmbH & Co. KG
Druckhomer Straße 35 • 49577 Anklam
Tel 05462 / 88 78 - 0
info@lohmann-deutschland.de
www.lohmann-deutschland.de

Sitz der Gesellschaft: 49577 Anklam
Registergericht Osnabrück HRA 207427
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Lohmann Deutschland
Verwaltungsgesellschaft mbH; HRB
215864

Geschäftsführer:
Tobias Ferling, Dr. Georg von Bitter
Ust-IDNr.: DE340682944
Steuernummer: 67/202/09705

Landesparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE10 2805 0100 0093 6659 82
BIC: SLZODE22



LOHMANN
DEUTSCHLAND



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Wie werden Junghähne gehalten?

- Umnutzung von Mastställen (häufig Broiler und Ente)
- Nutzung bestehender Halbvollieren aus der Junghennenaufzucht
- Nutzung von Vollvollieren (häufig zur Auslastung)



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Umgenutzte Mastställe

- Sitzstangen und/ oder Sprungtische ergänzen
- Topffütterung! > Futterverluste, selektives Fressen, Mehlfutter oft schwergängig
- Tränkebahnen: Rollabweiser installieren
- problematisch: Lichteinfall bei Louisiana-Ställen

Grundsätzlich: anspruchsvolle Haltung, die ordentliche Ställe und gute Betreuung erfordert!

Umgenutzte Mastställe

- Mit ausreichend Struktur
- Mit ausreichend Fressfläche!





LOHMANN
DEUTSCHLAND

Halbvolieren

- Genehmigung?!
- Schleppkettenfütterung: Fütterungsmanagement möglich, sonst: siehe Topffütterung
- Auch hier sind häufig die Tränkelinien zu stabilisieren!

Grundsätzlich: sind Halbvolieren sehr gut geeignet!

Halbvolieren



LOHMANN
DEUTSCHLAND





LOHMANN
DEUTSCHLAND

Vollvolieren- besondere Aspekte

- Kokzidienmanagement (Kükenpapier, Luftfeuchtigkeit, Reinfektion)
- Rechtzeitiges Herauslassen (Aufstiegshilfen, abendliches Hochsetzen)
- Tendenz zu Erdrücken im Scharrbereich

Vorbereitete Vollvolliere

- vollflächig ausgelegt
- Futter unter Tränkebahnen
- Gut ausgeleuchtet



Während des Durchganges

- Adaptiertes Lichtprogramm



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Während des Durchganges



LOHMANN
DEUTSCHLAND

29.11.2021

Hahnenaufzuchtplan

Version 08-21



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Alter	Licht			Temperatur in °C	Sollgewicht in g		Futtermittelverbrauch in g				Wasserverbrauch ml pro Tier/ Tag (im Mittel)	
	Wo.	LB/ LT/ BN	Aus		LB	LSL	braun Tag	weiß Tag	braun kum.	weiß kum.		
1. Tag		Intermittierend 4 - 2 - 4 - 2 - 4 - 2 - 4 - 2			36	36	41	-	-	-	-	EK 6
1	16	01:00	17:00	32	60	68	13	91	10	70	10	
2	16	01:00	17:00	30	113	113	20	231	17	189	15	
3	16	01:00	17:00	28	176	168	26	413	23	350	22	
4	16	01:00	17:00	26	250	231	34	651	29	553	32	
5	16	01:00	17:00	24	335	303	42	945	34	791	41	
6	16	01:00	17:00	22	475	429	51	1.302	42	1.085	51	
7	16	01:00	17:00	20	583	529	59	1.715	47	1.414	63	
8	16	01:00	17:00	19	801	686	68	2.191	53	1.785	71	
9	16	01:00	17:00	18	915	791	73	2.702	58	2.191	80	
10	16	01:00	17:00	18	1.136	930	78	3.248	64	2.639	85	
11	16	01:00	17:00	18	1.285	1.047	82	3.822	69	3.122	88	
12	16	01:00	17:00	18	1.420	1.186	86	4.424	75	3.647	92	
13	16	01:00	17:00	18	1.530	1.292	92	5.068	81	4.214	95	
14	16	01:00	17:00	18	1.600	1.404	97	5.747	86	4.816	99	
15	16	01:00	17:00	18	1.670	1.515	101	6.454	92	5.460	102	
16	16	01:00	17:00	18	-	1.575	104	7.182	96	6.132	112	
17	16	01:00	17:00	18	-	1.639	-	-	100	6.832	122	
18	16	01:00	17:00	18	-	1.706	-	-	103	7.553	132	

! 1. Das Erreichen des Soll-Gewichts ist maßgeblich für die Futtermittelstellung. Vor der Umstellung ist eine Wiegung der Tiere durchzuführen und Rücksprache mit dem Aufzuchtbetreuer/Produktionsleiter zu halten.

Den Küken ist bei Einstellung kühles und frisches Wasser anzubieten. In den ersten Lebenswochen ist die Leitung zusätzlich mehrmals zu spülen (BIOFILM!) Diese Maßnahme soll den Start und die Gesunderhaltung der Tiere unterstützen!



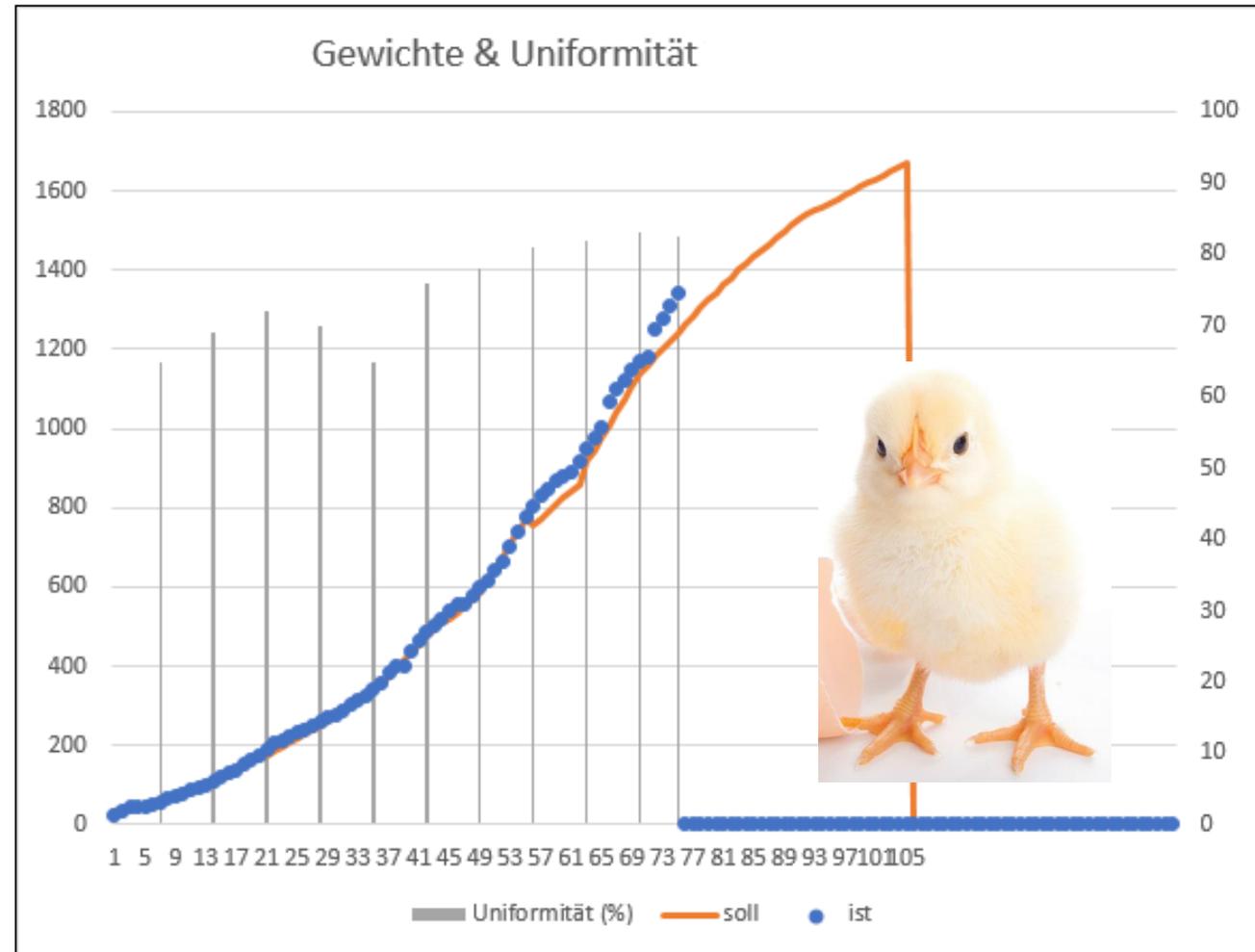
LOHMANN
DEUTSCHLAND

Während des Durchganges

- Adaptiertes Lichtprogramm
- TW-Impfung: mind. ND + IBD, ggfs. IB (lokalen Infektionsdruck beachten)
- Tierkontrolle: auf erste Anzeichen von Kannibalismus achten!
- Einsatz von Beschäftigungsmaterial (Picksteine, Luzerne)
- Regelmäßige Kontrollwiegungen
- Besonderheiten Bio: Anpassung des Lichttags an Tageslichteinfluss (Wintergarten bzw. Grünauslauf)

Während des Durchganges

- Mind. wöchentliche Erfassung von Gewicht und Uniformität
- Ggf. Anpassung des Futters bzw. der Futterzeiten
- Spätestens Prüfung des Schlachalters mit 8. LW





LOHMANN
DEUTSCHLAND

Fütterung

- 2 oder 3 Phasen, ernährungsphysiologische Erfordernisse beachten
- Struktur: Fütterung ist wesentlich > technologisches Fließverhalten des Futters vom Silo bis zum Topf/ Trog
- Entmischung entgegenwirken > eventuell Krümel erforderlich, Pellet nicht bedarfsgerecht!



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Ausstellung

- Bei stark gedimmter Beleuchtung (Kopflampe mit Rotlicht)
- Haufenbildung vermeiden (Netze, Fanggitter,...), Tiere in Bewegung halten
- Lichteinfall verhindern
- Ruhiges Arbeiten!

Vorbereitung: Im vorderen Bereich: Inventar und Einstreu entfernen



LOHMANN
DEUTSCHLAND

Fazit

- Bruderhahnaufzucht ist an verschiedenen Stellen rechtlich geregelt
- Bereits bei Kükenbestellung müssen wesentliche Entscheidungen getroffen werden (Impfung)
- Je nach Art der Aufstallung müssen unterschiedliche Managementaspekte berücksichtigt werden
- **Bruderhahnaufzucht muss in ordentlichen Stallgebäuden bei guter fachlicher Betreuung betrieben werden!**



LOHMANN
DEUTSCHLAND

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

